



Early Journal Content on JSTOR, Free to Anyone in the World

This article is one of nearly 500,000 scholarly works digitized and made freely available to everyone in the world by JSTOR.

Known as the Early Journal Content, this set of works include research articles, news, letters, and other writings published in more than 200 of the oldest leading academic journals. The works date from the mid-seventeenth to the early twentieth centuries.

We encourage people to read and share the Early Journal Content openly and to tell others that this resource exists. People may post this content online or redistribute in any way for non-commercial purposes.

Read more about Early Journal Content at <http://about.jstor.org/participate-jstor/individuals/early-journal-content>.

JSTOR is a digital library of academic journals, books, and primary source objects. JSTOR helps people discover, use, and build upon a wide range of content through a powerful research and teaching platform, and preserves this content for future generations. JSTOR is part of ITHAKA, a not-for-profit organization that also includes Ithaka S+R and Portico. For more information about JSTOR, please contact support@jstor.org.

Folgende Werke sind bei dem Verleger des Archivs für Civil-
Praxis neu erschienen:

ῬΑΙ ΠΟΠΑΙ,

oder die

Schrift über die Zeitabschnitte,

welche insgemein einem Evstathios, Antecessor zu Kon-
stantinopel, zugeschrieben wird.

Herausgegeben

nach der in Mscr. Cod. bibl. senat. Lips. I, 66 enthaltenen
Recens. mit einer rechtsgeschichtl. Einleitung, mit einer
latein. Uebersetzung und mehreren Anmerkungen,

von

C. E. Zachariä,

der Rechte Doctor u. Privatdocent auf der Universität Heidelberg.

Preis 1 Rthlr. 8 gr. oder 2 fl. 24 fr.

L e h r b u c h

der

Griechischen Staatsalterthümer

aus dem Standpuncte der Geschichte entworfen

von

D^r. Karl Friedr. Hermann,

ordentl. Professor d. Philol. an der Universität zu Marburg.

Zweite vielfach veränderte und vermehrte Auflage.

gr. 8. Preis 2 Rthlr. oder 3 fl. 36 fr.

Der Verf. hat es, nach seiner Versicherung in der Vorrede zu die-
ser zweiten Auflage, nicht fehlen lassen, dieselbe seinen und der Wis-
senschaft seitherigen Fortschritten anzupassen, wenn auch die Zahl der §§
bis auf eine unwesentliche Spaltung am Ende die gleiche geblieben ist,
so hat er doch wenige derselben im Einzelnen ohne Verbesserungen ge-
lassen; das erste Viertel des Buches ist beinahe zur Hälfte ganz neu
bearbeitet worden und die Literatur in demselben Maaße bereichert, als
sie durch neue Erscheinungen zugenommen.

Schließlich kann ich noch die Versicherung geben, daß von
dem in meinem Verlage erschienenen Werke:

Die Philosophie des Rechts

nach geschichtlicher Ansicht

von

D^r. F. J. Stahl, Professor in Erlangen,

die 2te Abtheilung des 2ten Bandes noch im Laufe dieses Jahrs
erscheinen wird.

Heidelberg, im Juli 1836.

J. G. B. Mohr.